

Presseinformation

Warenströme der ÖBB Rail Cargo Group von und nach China legen zu

- Schienengüterverkehr von und nach China wird ausgebaut
- Erster RCG Zug der TransFER Verbindung von Jinan in Budapest angekommen
- Drei neue TransFER Verbindungen von und nach China
- Verbindungen zwischen China und Europa gewährleisten direkte Im- und Exportportverbindung mit geringen Laufzeiten

(Wien, 27. April 2020) – Aktuell können Warenströme aus dem asiatischen Raum wieder verstärkt aufgenommen werden und die Versorgung mit Gütern von und nach China kann weiter anlaufen. In China wird die Industrie Produktion wieder hochgefahren und vermehrt Lieferungen nach Europa durchgeführt. Um österreichische Unternehmen im Import und Export, aber auch lokale Unternehmen in China zu unterstützen, garantieren die direkten Verbindungen auf der Schiene Versorgungssicherheit.

„Gerade in einer Krise zeigt sich, wie wichtig die Aufrechterhaltung von kritischen Infrastruktur wie dem Schienengüterverkehr ist. Wir brauchen die Sicherheit einer starken nationalen und internationalen Güterversorgung auf der Schiene in schwierigen Zeiten und darüber hinaus“, betont die Klimaschutz- und Mobilitätsministerin Leonore Gewessler.

„Im Zuge des erneuten Anlaufens der chinesischen Produktion stehen die Verkehre der ÖBB Rail Cargo bereit um die Versorgung im Import und Export zu gewährleisten. Am 27. April kam der erste Zug unserer neuen TransFER Verbindung von Jinan in Budapest an. Der Zug liefert unter anderem dringend benötigtes Gesundheitsschutz-Equipment wie Masken, Handschuhe und Desinfektionstücher,“ so Andreas Matthä, ÖBB Vorstandsvorsitzender.

TransFER Verbindungen von und nach China

Die direkte Schienenverbindung zwischen China, Österreich und Italien kann durch den TransFER Xi'an–Vienna–Milan innerhalb von 14 bis 16 Tagen abgewickelt werden und liegt bereits seit einigen Jahren im Fokus. Der Highspeed TransFER Jinan–Budapest über die Ukraine von China nach Ungarn, ermöglicht die schnellste, direkte Verbindung entlang der Seidenstraße nach Zentral- und Südosteuropa mit einer Laufzeit von lediglich 12 bis 14 Tagen. Ergänzend bietet die ÖBB Rail Cargo Group mit dem TransFER Budapest–Xi'an eine Transportlösung zwischen China und Ungarn über Polen an, bei der Waren innerhalb von 17 bis 19 Tagen ihr Ziel erreichen.

Leistungsstarkes Netzwerk am eurasischen Kontinent

Durch die Anbindung der Seidenstraße an das dichte und leistungsstarke Netzwerk der ÖBB Rail Cargo Group wird ein schneller Transport mit effizienter Weiterverteilung in Europa gewährleistet. Mit den Logistikaktivitäten auf der chinesisch-europäischen Achse, werden verlässliche sowie maßgeschneiderte End-to-End-Logistiklösungen am gesamten eurasischen Kontinent geboten.



Rail Cargo Group: Güterverkehr der ÖBB

Mit 9.340 MitarbeiterInnen, Niederlassungen in ganz Europa und einem Jahresumsatz von rund 2,3 Milliarden EUR zählt die Rail Cargo Group zu den führenden Bahnlogistikunternehmen Europas. Die Rail Cargo Group betreibt gemeinsam mit starken Partnern ein flächendeckendes Netz an End-to-end-Logistik in Europa und darüber hinaus bis Asien. Sie verbindet europäische Ballungszentren und Häfen mit prosperierenden Wirtschaftszentren Russlands, der Türkei bis nach China. Operative Leitgesellschaft der Rail Cargo Group ist die Rail Cargo Austria AG.

ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.

Schon heute bringen die ÖBB als umfassender Mobilitätsdienstleister jährlich 477 Millionen Fahrgäste und 105 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. Besonders klimaschonend sind die Bahnreisenden unterwegs. Denn 100 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern. Die ÖBB gehörten 2019 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen in die Bahninfrastruktur von über zwei Milliarden Euro jährlich bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit 41.904 MitarbeiterInnen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge sorgen dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind das Rückgrat von Gesellschaft und Wirtschaft und sind Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Fotos können unter Beachtung des © honorarfrei verwendet werden

Rückfragehinweis Rail Cargo Group:

Mag. Bernhard Rieder
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressesprecher
Telefon: +43 1 93000 32233
bernhard.rieder@oebb.at
www.oebb.at